



Landeshauptstadt
München
Referat für Stadtplanung
und Bauordnung

Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstraße 28b, 80331 München

An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses 18
Untergiesing-Harlaching
Frau Dr. Anais Schuster-Brandis
BA Geschäftsstelle Süd
Meindlstr. 14
81373 München

Lokalbaukommission
Baumschutz
Untere Denkmalschutzbehörde
PLAN HAIV-60V

Telefon: (089) 233 -
Telefax: (089) 233 - 24944
plan.ha4-60@muenchen.de
Dienstgebäude:
Blumenstr. 19
Zimmer:
Sachbearbeitung:

Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Datum
06.03.2024

Denkmalschutz Sammelakt

**Weitere Teile der Sicherungsbauwerke an der Hochleite (Marienklause bis Großhesseloher Brücke) unter Denkmalschutz stellen
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00541 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 18 -
Untergiesing-Harlaching vom 21.07.2020**

Aktenzeichen: 0262-5.1-2020-16735-6D

Sehr geehrte Frau Schuster-Brandis,
sehr geehrte Damen und Herren,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 18 - Untergiesing-Harlaching wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet.

Mit dem Antrag wird das Referat für Stadtplanung und Bauordnung aufgefordert, weitere Teile der Sicherungsbauwerke an der Hochleite (Marienklause bis Großhesseloher Brücke) unter Denkmalschutz zu stellen, nachdem dies bei den 1911/12 errichteten Sicherungsbauwerken in der Nähe der Marienklause bereits erfolgt ist.

Da die Zuerkennung der Denkmaleigenschaft ausschließlich durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) als zuständige Fachbehörde vorgenommen wird, wurde Ihr Antrag zunächst dem BLfD zur Prüfung der Denkmaleigenschaft der o.g. Bauwerke zugeleitet. Das BLfD hat daraufhin nach erfolgter Prüfung mit Email vom 27.04.2020 der Unteren Denkmalschutzbehörde mitgeteilt, dass die Bauwerke mit sofortiger Wirkung als Baudenkmal in die Denkmalliste eingetragen wird.

U-Bahn U1 / U2 / U7
Haltestelle Fraunhoferstraße

U-Bahn U1 / U2 / U3 / U6 / U7 / U8
Haltestelle Sendlinger Tor

Straßenbahn: Linien 16 / 17 / 18
Haltestelle Müllerstraße

Metrobus: Linien 52 / 62
Haltestelle Blumenstraße

Beratungszentrum:
Blumenstr. 19, Erdgeschoss

Mo, Di, Do, Fr: 9:00 bis 12:00 Uhr
zusätzlich Di und Do: 13:30 bis 16:00 Uhr

Internet: www.muenchen.de

Elektronische Kommunikation mit
der Stadtverwaltung München:
Siehe www.muenchen.de/ekom

Aufgrund dieser Informationen sollte der Antrag ursprünglich zeitnah erledigt werden, wurde dann jedoch zum damaligen Zeitpunkt leider - vermutlich pandemiebedingt - nicht mehr weiterbearbeitet. Wir bitten dies zu entschuldigen.

In seiner Stellungnahme teilte das BLfD seinerzeit mit, dass nach Prüfung der entsprechenden Unterlagen des o.g. Anwesens das Isarsteilhangsicherungs- und -aufgangsbauwerk geschichtliche und städtebauliche Bedeutung aufweist. Es erfüllt die Voraussetzungen des Art. 1 Abs. 1 und 2 Bayerisches Denkmalschutzgesetz (BayDSchG) und handelt sich somit um ein Baudenkmal, dessen Erhaltung im Interesse der Allgemeinheit liegt.

Aus diesem Grund wurde es mit nachfolgendem Eintrag mit sofortiger Wirkung als Baudenkmal in die Denkmalliste eingetragen:

D-1-62-000-10274

Nähe Hochleite; Nähe Marienklause; Schlichtweg Hangsicherungs- und Aufgangsbauwerk am Isarsteilhang, Eisenbetonbauwerk aus Mauern und Bögen, teils mit Treppen oder Rampen, Hangsicherung in Nachbildung von Nagelfluh, 1911/12.

F1stNr. 12831/6;12837;12838 [Gemarkung München, S.7]

Dem Antrag Nr. 20-26 / B 00541 wurde damit nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen. Er ist damit behandelt.

Mit freundlichen Grüßen